

Antrag zur Sitzung des
Ausschusses Bau- und
Verkehrswesen am 26.06.2018

Ausbau des Fuß- und Radweges entlang der Bahn vom Schützenplatz zum Bickbargen

Halstenbek, 14.06.2018

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bau- und Verkehrswesen möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, zur Vorbereitung eines Beschlusses für den Ausbau des Fuß- und Radweges folgende Punkte zu ermitteln und dem Bauausschuss zeitnah, wenn möglich zur nächsten Sitzung, vorzustellen.

1. Welche Verbesserungsmaßnahmen an dem Weg wären sinnvoll, um die Nutzung des Weges attraktiver und sicherer zu machen?
2. Was muss mindestens gemacht werden, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen?
3. Mit welchen Planungs- und Ausführungszeiten ist zu rechnen?
4. In welcher Größenordnung werden die Kosten liegen?
5. Gibt es dafür Fördermittel und wenn ja, von wem in welcher Höhe?
6. Wann wären die Fördermittel zu beantragen?
7. Wann ließe sich das Projekt realisieren?

Begründung

In der letzten BA-Sitzung wurde dieses Thema erneut kurz angesprochen. Es kam der Hinweis, einen Fraktionsantrag dazu einzubringen.

Der Jugendbeirat hat schon mehrfach auf Klagen von Kindern und Jugendlichen zu diesem Schulweg hingewiesen, dass der Weg

- schlecht ausgeleuchtet ist.
- streckenweise von Schlaglöchern übersät ist.
- bei Nässe der Boden aufweicht, rutschig wird und durch aufspritzenden nassen Bodenbelag zu überdurchschnittlicher Verschmutzung der Nutzern führt.

- durch Verbesserungen mehr Menschen für die Nutzung dieser Strecke zum Umstieg auf das Fahrrad animieren würde, umweltschonend und gesundheitsfördernd.

Risiken:

keine

Personelle Auswirkungen:

Personalbindung in der Verwaltung für die Vorbereitung

Finanzielle Auswirkungen:

keine, da noch kein Beschluss zur Realisierung der Verbesserungen

Wolfgang Pipping, 14.06.2018